

Informationsvorlage 2018/0309

Amt / Fachbereich	Datum
Amt für Familie, Bildung und Sport	23.10.2018

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
Ausschuss für Bildung und Sport	14.11.2018		Ö

Beteiligung folgender Ämter / Fachbereiche

Schülerstatistik 2018/19 und Schülerprognose 2018 bis 2025

Der nachfolgende Sachverhalt wird den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben.

Sach- und Rechtslage

Die Schülerstatistik für das Schuljahr 2018/19 (Stichtag 05.09.2018) ist als Anlage beigefügt. Sie bildet gemeinsam mit den Geburtenzahlen und den geltenden Schulbezirken die Grundlage für die Schülerprognose 2018 bis 2025, die ebenfalls als Anlage angefügt ist. Die Schülerprognose bleibt jedoch eine statistische Darstellung, die von den IST-Zahlen natürlich abweichen kann.

In der Statistik sind die aktuellen Schüler- und Klassenzahlen aller Schulen in Melle aufgeführt, auch von den Schulen, die sich nicht in Trägerschaft der Stadt Melle befinden. Des Weiteren wird die Anzahl der SchülerInnen genannt, die eine Schule in Nordrhein-Westfalen oder außerhalb des Stadtgebietes besuchen. Diese Darstellung ermöglicht den Blick auf die Schülerwanderungen nach der vierten Klasse.

Hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang die Entwicklung der Abwanderungsquote von Schülern nach der vierten Klasse an weiterführende Schulen in NRW:

Schuljahr	Abwanderungsquote
2014/15	10 %
2015/16	10,02 %
2016/17	10,34 %
2017/18	6,7 %
2018/19	6,06 %

Diese Prognose ist eine wichtige Grundlage für die Planung von Schulraum und bei Entscheidungen über Sanierungsfragen.

Für den Sekundarbereich I (Oberschulen), ist eine solche Prognose sehr problematisch, da für die Oberschulen das Gebiet der Stadt Melle als Schulbezirk festgeschrieben wurde und daher jeder Schüler eine Oberschule seiner Wahl besuchen kann. Dieses individuelle Wahlverhalten lässt sich nicht prognostizieren. Derzeit besuchen, von den Schülern, die aus den Grundschulen entlassen wurden, 117 Schüler die Oberschulen im Stadtgebiet. Diese Sek-I-Schulen sind im Jahrgang fünf im laufenden Schuljahr alle zweizügig. Die Raumangebote an den Standorten sind, inkl. der bereits vorhandenen mobilen Klassenräume in Melle-Mitte und Neuenkirchen, zunächst ausreichend.

Hinzuweisen ist an dieser Stelle auf den TOP 7.2, der sich mit den Raumstandards befasst, die das für den Schulträger notwendige Raumangebot für Grund- und Oberschulen in seiner Trägerschaft definieren und bei Neubauten bzw. größeren Sanierungsmaßnahmen anzuwenden sind. Hieraus können sich in Einzelfällen Veränderungen ergeben.

Strategisches Ziel 7

Handlungsschwerpunkt(e) 7.1

Ergebnisse, Wirkung Übersicht über die Entwicklung der Schülerzahlen in den
(Was wollen wir erreichen?) Folgejahren.

Leistungen, Prozess, angestrebtes Ergebnis Durch die Prognose lassen sich frühzeitig Entwicklungen erkennen,
(Was müssen wir dafür tun?) die ggfs. Auswirkungen auf das Raumprogramm und damit auf die Investitionen haben können.

Ressourceneinsatz, einschl. Folgekostenbetrachtung und Personalressourcen
(Was müssen wir einsetzen?)